

Sauberer Flubber

Alter: ab 5 Jahren

Material: 1 Esslöffel, 1 Teelöffel; evtl. Lebensmittelfarbe, Glitzer; evtl. Plätzchenausstecher pro Kind: 1 kleine Schüssel, 1 Teelöffel, 1 gehäufte EL Speisestärke, 1 EL Flüssigseife, Duschgel, Schaumbad o. Ä., 1 TL Öl; evtl. 1 Einweg-Spritze

Dauer: 10–15 min

Die Fachkraft verteilt an jedes Kind eine kleine Schüssel und einen Teelöffel. Sie gibt in jede Schüssel 1 EL Speisestärke, 1 EL Flüssigseife, Duschgel oder Shampoo und 1 TL Öl.

Die Kinder verrühren die Zutaten mit dem Teelöffel. Sie nehmen die entstandene Masse in die Hand und beginnen zu kneten.

Die Fließseife soll wie Knete knetbar sein. Ist sie zu trocken, gibt die Fachkraft noch etwas Seife, Duschgel oder Shampoo zu. Ist sie zu feucht, gibt die Fachkraft etwas Speisestärke hinzu. Fühlt sich die Seifenknete zu spröde an, gibt die Fachkraft ein paar Tropfen Öl in die Schüssel.

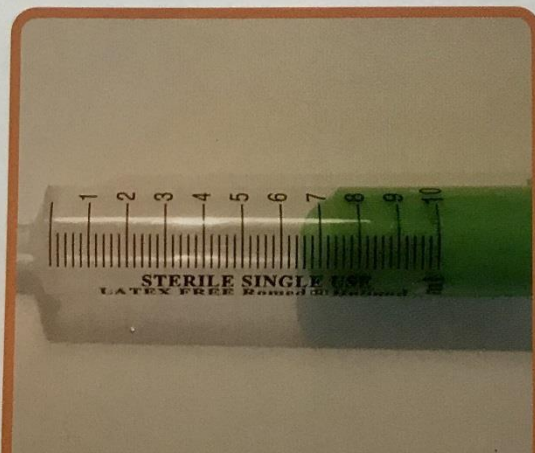
Die fertige Fließseife sollte etwas auseinanderlaufen, wenn die Kinder sie als Ball auf den Tisch legen. Die Fachkraft gibt ganz wenig Lebensmittelfarbe zur Fließseife.

Die Kinder kneten sie durch. Dabei beobachten sie, wie sich die Farbe in der Knetmasse verteilt. Es entsteht eine Marmorierung. Selbstverständlich können die Kinder auch zwei oder drei verschiedene Farben einkneten. Das Einkneten von etwas Glitzer ist ebenfalls möglich.

Hinweise

Manchmal sind Kinder-Duschgels oder Schaumbäder intensiv bunt gefärbt und diese Eigenfärbung reicht aus, um den Flubber einzufärben.

Leider trocknet die Fließknete beim ausgiebigen Kneten schnell aus und wird bröselig. In dem Fall die Hände etwas anfeuchten und weiterkneten, die Fließknete nimmt die Feuchtigkeit auf und fühlt sich wieder gut an. Ganz praktisch: Die Hände werden beim Waschen gleich sauber!





Was steckt dahinter?

Stärke bindet das Wasser in Flüssigseife, dadurch wird es zu Knete. Stoffe, die Wasser binden können und andere dadurch dickflüssiger machen, nennt man Verdickungsmittel.

Deine Seifenmasse verhält sich komisch, gar nicht wie Knete, obwohl sie so aussieht und sich so anfühlt?

Das liegt an der Speisestärke. Speisestärke kann das Wasser in der Flüssigseife binden. Jetzt fragst du dich, wieso Wasser? Ich habe doch Flüssigseife oder Duschgel verwendet. Das ist richtig, aber diese Dinge bestehen zu einem großen Teil aus Wasser. Gibst du nun die Stärke dazu, so bindet sie das Wasser darin und das Ganze wird dickflüssiger und knetbar.

Stoffe, die Wasser binden können, werden häufig in der Lebensmittelindustrie eingesetzt. Sie heißen Verdickungsmittel, weil sie Stoffe, in die sie eingerührt werden, dickflüssiger machen. Du findest sie z. B. in Speiseeis, es wird dadurch cremiger.

Hast du schon den Versuch "Drück mich fest - lass mich fließen" gemacht?

Da kannst du genau untersuchen, was passiert, wenn du Speisestärke mit Wasser mischst.



s. „Drück mich fest – lass mich fließen“ (S. 70)



Anknüpfende Kreativ-Idee

- **Malseife:** Die mit Lebensmittelfarbe eingefärbte Seifenknete können die Kinder mit in die Badewanne oder Dusche nehmen. Im Wasser löst sie sich auf und die Farbe bleibt auf den Fliesen oder der Badewanne zurück. Es können bunte Bilder in der Badewanne oder Dusche gestaltet werden. Natürlich kann man auch sich selber in ein Kunstwerk verwandeln. Zum Dosieren kann der Flubber in eine Einweg-Spritze gefüllt werden. Vielleicht klappt es auch mit einer Shampoo-Flasche? Einfach ausprobieren, keine Angst: Die Farbe bleibt weder auf euch noch im Badezimmer lange haften.
- **Seifen-Knete-Plätzchen:** Möchten die Kinder Seifenplätzchen herstellen, müssen sie mindestens 1 1/2 TL Öl verwenden. Der Flubber lässt sich wie Plätzchenteig kneten und ausstechen, ist aber etwas weicher. Die fertigen Plätzchen können wie normale Seife verwendet werden. Sie sind allerdings nicht allzu lange stabil, liegen sie länger unbenutzt an der Luft, werden sie trocken und bröselig.

Quelle: Kreativ Labor Ökotopia Verlag

Viel Spaß!!!!